

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 27 (2001)
Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Artikelverzeichnis 26. Jahrgang (2001)

Titel	AutorIn	Nr.	S.
Die Tabakprävention und ihr Umfeld	Ueli Locher	1	3
Warum rauchen Jugendliche?	Theodor Abelin, Esther Camenzind, Andrea Näpflin-Weekes, Christoph Junker	1	14
Rauchverhalten von Schulkindern – ein Trend zur Katastrophe?	Richard Müller, Holger Schmid	1	19
Die Bedeutung des Schulklimas für die Entwicklung von Jugendlichen	Jean-Claude Vuille, Maya Schenkel	1	22
Das Schweizerische Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen	Barbara Zumstein	1	30
Die erfolgreiche Beeinflussung der Tabakpolitik in der Schweiz durch die Tabakindustrie	Chung-Yol Lee, Stanton A. Glantz	1	32
Theoriebildung als Teil der Professionalisierung von Prävention	Martin Hafen (Rubrik Präventionstheorie)	1	36
NDS P+G: Spannende Verknüpfung von Theorie und Praxis	Kurt Gschwind	1	43
Erste Jahrestagung <i>supra-f</i>	Projekt <i>supra-f</i> , Regina Speiser	1	44
Projekt <i>Fil rouge</i> : « <i>Fil rouge</i> könnte zu einem Label in der Heimlandschaft werden»	K. Gschwind befragte H. Willmann (LU), E. Zwahl (BS/SH) und M. Streit-Steiger (BE)	1	51
10 Jahre Suchtprävention: Eine Bilanz und ein Ausblick	Bernhard Meili	2	3
Was können wir aus der Präventionsforschung lernen, um die Prävention wirkungsvoll zu gestalten?	Pierre-André Michaud, Karen Klaue	2	9
Qualitätskriterien in der Gesundheitsförderung: Luxus oder Notwendigkeit?	Brigitte Ruckstuhl	2	16
Erwartungen an die Prävention – Vom Surfen zwischen Intuition und Stakeholderstrategie	Rainer Frei	2	21
«Dialogue politique» – ein Versuch, die Prävention besser zu verankern	Jürg Fassbind	2	27
Tabakprävention im dritten Jahrtausend	Karin Steinmann	2	33
Die Geschichte von Prävention und Gesundheitsförderung – Teil 1: frühe Konzepte	Martin Hafen (Rubrik Präventionstheorie)	2	40
Choice: Sechs Monate, um sich besser kennenzulernen	Marie-José Auderset (Rubrik <i>supra-f</i>)	2	44
Wohlbefinden und Sinnhaftigkeit als Ressource	Projekt <i>Fil rouge</i> , Corinne Bisegger, Paul Longoni	2	51
Konzeptionelle Thesen zur Alkoholismustherapie	Thomas Meyer	3	3
Zur Neurobiologie des Alkoholismus	Urs Nille	3	11
Pharmakotherapie bei Alkoholismus	Urs Nille	3	16
Forschung und Entwicklung in der Alkoholismusbehandlung	Martin Sieber	3	22
Alkoholismus und Neuropsychologie – Klinische Bedeutung neuropsychologischer Diagnostik bei diskreten Störungen	Tess Wolfensberger	3	28
Liebe und Sehnsucht: Unwissenschaftliche Gedanken zur Psychotherapie	Thomas Meyer	3	32
Depressive Erkrankungen bei AlkoholikerInnen – ein weit verbreitetes Problem	Mirjam Fehr	3	34
Der Umgang mit dem Rauchen in der stationären Alkoholismusbehandlung	Axel Duffner	3	39
Die Gestaltungstherapie in der Forel Klinik	T. Meyer, Kathrin Böhme, J. Gartmann, P. Sibrava, W. Weber, D. Huber	3	42
«Ja, Sport und Bewegung tun mir gut, nur – wer hilft mir dabei?»	Marcel Bischoff	3	48
SAKRAM – Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Kliniken und Rehabilitationszentren	Thomas Meyer, Freddie Ziegler	3	52
für Alkohol- und Medikamentenabhängige	Martin Hafen	3	56
Präventionsgeschichte – Teil 2: die Karriere des Suchtbegriffs und die Entstehungsphase der «modernen» Prävention	Projekt <i>supra-f</i> , Franziska Hidber	3	62
Vert.Igo und Ventil: Struktur statt Sackgasse	Projekt <i>Fil rouge</i> , Kurt Gschwind, Martin Hafen	3	68
Der Faden soll weiter gesponnen werden	Wolfgang Schneider	4	3
Die Produktion von KlientInnen in der Drogenhilfe	Ruth-Gaby Vermot-Mangold	4	14
«Nicht jedermann ist stark genug, um das Leben ohne Betäubung auszuhalten.»	Daniela Patocchi	4	20
Straffällige exzessive SpielerInnen	Daniel Suter, Georg Umenhofer	4	31
Kokain: Auch ein Medikament	Martin Hafen	4	34
Präventionsgeschichte – Teil 3: Neuere Entwicklungen in der Prävention	Projekt <i>supra-f</i> , Marie-José Auderset	4	40
«Classe-atelier»: Ein Jahr, um Vertrauen in sich zu gewinnen	Projekt <i>Fil rouge</i> , Kurt Gschwind	4	44
Fil rouge 3: Von der Sensibilisierung zur Verankerung	Umberto Castra, Roberto Merlo	5	3
Soziale Netzwerke und Migration: eine Herausforderung für die Drogenberatungsstellen	Umberto Castra	5	12
Interkulturelle Kompetenzen als Qualitätsindikator	Dagmar Domenig	5	15
Transkulturelle Kompetenz im Suchtbereich	Nella Sempio	5	21
Das Modell der Region Basel – Multikulturelle Suchtberatung MUSUB	Monika Hürlimann	5	24
Gesundheitsfördernde Lebenswelten für Asyl Suchende	Nilgün Yurtsever	5	28
Der westliche Diskurs aus einem kritischen Blickwinkel	Thomas Stutzer	5	30
Migrationsspezifische Suchtprävention	Martin Hafen	5	34
Prävention und Gesundheitsförderung – Gemeinsamkeiten und Unterschiede	Projekt <i>supra-f</i> , Marie-José Auderset	5	40
UNITE DE TRAVAIL TEMPORAIRE (UTT) : möglichst vielen eine Chance geben	Reinhard Winter	6	3
Gelingt so das Mannsein in der Moderne?	Axel Zwahlen	6	12
«Wenn gar nichts mehr geht» oder «Der Körper ist schlussendlich immer stärker als der Geist»	Ron Halbright	6	15
Knabengerechte Koedukation: Zeit für schulische Bubenarbeit	Lu Decurtins	6	17
Sex wi's well – Bubenarbeit zum Thema Sexualität	Bernhard Jurmann	6	20
Männerspezifische Gassenarbeit	«In fünf Jahren werde ich bewiesen haben, dass meine Energieübungen die Gesundheit der Bauleute messbar fördern» Theres Schmid sprach mit Hanspeter Züger	6	24
«timeout statt burnout» – ein männerspezifisches Seminar für Führungskräfte	Martin Buchmann-Schmirrl, Christoph Walser	6	26
Männergesundheit: Sich inspirieren lassen!	René Setz	6	29
Prävention als Beratung	Martin Hafen	6	32
Zwei Jahre <i>supra-f</i> – eine vorläufige Bilanz mit positiven Trends	Projekt <i>supra-f</i> , Gebhard Hüsler	6	38
<i>Fil rouge</i> – ein Projekt der Sekundärprävention?	Projekt <i>Fil rouge</i> , Martin Hafen	6	44